**Elektro-Innungsbetrieb** UNTERNEHMENSNAME **bildet im neuen Beruf
Elektroniker/-in für Gebäudesystemintegration aus.
Vernetzungsexperten für Herausforderungen wie
Klimaschutz und Digitalisierung**

Es ist soweit: Der erste Ausbildungsjahrgang für den Elektroniker/-in für Gebäudesystemintegration geht an den Start. Zu denen, die in dem neuen elektrohandwerklichen Beruf ausbilden, gehört auch der Innungsbetrieb UNTERNEHMENSNAME aus ORT. Zu den ZAHL XX MitarbeiterInnen des Familien-/Traditions-Unternehmens gehört damit ab sofort auch ein(e) echte(r) Vernetzungsexperte: NAME AZUBI (ALTER). Insgesamt bildet UNTERNEHMENSNAME ZAHL NachwuchselektronikerInnen aus und engagiert sich damit seit Jahren in der Fachkräftesicherung.

Er/Sie unterstützt NTERNEHMENSNAME künftig vor allem dort, wo es aufgrund von Digitalisierung und Smart-Home-Trend um Schnittstellen und die Integration unterschiedlicher Systeme geht. Anders als die vier anderen elektrohandwerklichen Ausbildungsberufe – Elektroniker/-in für Energie und Gebäudetechnik, Informationselektroniker, Elektroniker für Maschinen und Antriebstechnik und der/die Elektroniker/-in für Automatisierungs- und Systemtechnik – wird NAME AZUBI künftig gewerkeübergreifend tätig sein und damit eng mit Handwerkern aus Bereichen wie „Sanitär, Heizung, Klima“ oder auch „Rolladenbau“ zusammenarbeiten.

Darüber hinaus fungiert der den Elektroniker/-in für Gebäudesystemintegration als Schnittstelle zu Bauplanern und Architekten. Eine Funktion, die unter anderem mit der zunehmend digitalen Bauplanung (Building Information Modeling) weiter an Bedeutung gewinnen wird.

„Unser Betrieb hat eine starke Expertise im Bereich Smart Home/Gebäudeautomation´. Das Interesse der Kunde an smarten Technologien, mit denen sich das Zuhause komfortabler, sicherer und energieeffizienter machen lässt, hat in den Jahren kontinuierlich zugenommen“, so NAME + FUNKTION Zitatgeber: „Mit der Digitalisierung im Gebäudebereich und der Einbindung von PV-Anlagen, Wärmepumpen, Speichern und vernetzten Energiemanagementsystemen sowie Ladestationen für Elektromobilität in den Stromkreislauf werden auch die Anforderungen an Elektroniker immer komplexer. Indem wir Elektroniker/-in für Gebäudesystemintegration ausbilden, sorgen wir dafür, dass wir gut für die Zukunft gerüstet sind und unsere Kunden auch bei komplexeren Anwendungen kompetent beraten können.“

Und was hat NAME AZUBI an dem neu aus der Taufe gehobenen Ausbildungsgang gereizt? „Als Elektroniker/-in für Gebäudesystemintegration leiste ich einen Beitrag zu Digitalisierung beziehungsweise zum Klimaschutz, weil ich Gebäude mithilfe nachhaltiger und smarter Lösungen energieeffizienter mache“, ist NAME AZUBI überzeugt. Nur ein Aspekt, denn auch im Bereich „Altersgerechtes Wohnen“ und überall dort, wo es um Gebäudeautomation geht, wird es künftig Vernetzungs-experten brauchen.

Ein Schwerpunkt der Ausbildung liegt daher auch darauf, individuelle Systemlösungen für jede Gebäudegröße zu planen und Anlagen und Systeme beteiligter Gewerke zu integrieren. Arbeiten, für die es nicht nur technisches Verständnis braucht, sondern auch die Fähigkeit, in komplexen Strukturen zu denken. Genau dieser Anspruch, die technologische Vielfalt und die Möglichkeit, mit nachhaltigen Lösungen zum Klimaschutz beizutragen, machen für NAME AZUBI auch den Reiz des neuen, dreieinhalbjährigen Ausbildungsgangs aus.

Ein weiteres gutes Argument hat der Betriebsinhaber/Ausbilder NAME parat: „Sorgen um seine/ihre Zukunft braucht sich NAME AZUBI nicht zu machen. Das Elektrohandwerk ist zukunftssicher!“ Und bietet, auch das sei erwähnt, hervorragende Karrieremöglichkeiten, denn vom Meistertitel über ein anschließendes Studium bis zum Weg in die Industrie oder in die Selbständigkeit ist hier alles möglich. Schließlich gilt: „Das E macht die Zukunft!“

**Wer sich für den neuen Beruf Elektroniker/-in für Gebäudesystemintegration oder eine andere elektrohandwerkliche Ausbildung interessiert, kann sich unter** [**www.e-zubis.de**](http://www.e-zubis.de) **informieren.**

**Freie Ausbildungsplätze oder ein Praktikum im Elektrohandwerk sind hier zu finden:** [**www.e-zubis.de/stellenfinder**](http://www.e-zubis.de/stellenfinder)**.** **Nachfragen lohnt!**